

**Herrn Oberbürgermeister Gönner,
Kopie: an die Medien der Region**

ek
23.10.2012
OB/G

Rathaus, Marktplatz 1
Tel. 0731 161-1096
Fax 0731 161-1097

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8:00-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
gruene-fraktion@ulm.de
www.gruene-fraktion-ulm.de

Ulm, 23.10.2012

Antrag zum Verkehrsentwicklungsplan: Erhöhung des Radverkehrsanteils auf 20 %

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Gönner,

die Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans für Ulm und Neu-Ulm tritt in eine entscheidende Phase. Eine wichtige Zielvorgabe aus dem Leitbild zur Verkehrsentwicklungsplanung ist die Förderung des Radverkehrs. Die Modal-Split-Entwicklung in den vorliegenden Fortschreibungsszenarien ergibt für den Radverkehr im günstigsten Fall einen Anteil von 14 % im Jahr 2025 (Entwicklungsszenario).

Dies steht im Widerspruch zum Beschluss des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung Bau und Umwelt vom 06.12.2011, der einstimmig der von Bürgermeister Wetzig vorgestellten Zielsetzung des Aktionsbündnisses ‚FahrRad in Ulm‘ gefolgt ist, bis 2020 einen Radverkehrsanteil von 20 % zu erreichen.

Aus diesem Grund beantragen wir:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes ein Szenario zu entwickeln oder entwickeln zu lassen, mit Hilfe dessen das Ziel, 20 % Radverkehrsanteil im Jahr 2020, erreicht werden kann.

Das Szenario soll alle notwendigen ‚harten‘ (Infrastrukturbaumaßnahmen ...) und ‚weichen‘ (Werbekampagnen, Mobilitätserziehung ...) Maßnahmen zur Zielerreichung enthalten, und könnte – zumindest im Bereich des Radverkehrs –

ein erster Schritt weg vom reinen Infrastrukturausplan hin zu einem umfassenden **Mobilitätsentwicklungsplan** sein.

Das Szenario soll bis zur nächsten Sitzung des großen Projektbeirats und somit vor Fassung weiterer Beschlüsse vorgelegt werden.

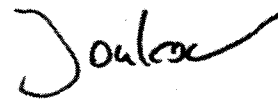
Mit freundlichen Grüßen
die **GRÜNE** Fraktion Ulm



(B. Schäfer-Oelmayer)



(A. Weinreich)



(M. Joukov)



(K. Kontzinos)